



**Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der  
Firma ÜDAS Hageböling GmbH  
wünschen Ihnen ein gutes und gesundes neues Jahr.**

## **Regel-Recht**

## **Änderungen können Konsequenzen haben!**

### **Achtung – Normänderung bei Sicherheitsschuhen**

Im Juni 2022 wurde die neue Fassung der Norm für Sicherheitsschuhe als DIN EN ISO 20345:2022 veröffentlicht. Über viele Jahre hat sich die Norm für Sicherheitsschuhe, die EN ISO 20345, nur minimal verändert. Die jüngste Überarbeitung der Norm gleicht einer kleinen Revolution.

Erstmals können vollkommen wasserdichte Sicherheitsschuhe eigens zertifiziert werden, und zwar mit den Klassen S6 und S7. Auch bei der Durchtrittsicherheit gibt es eigene Prüfmethode für metallische und nichtmetallische Zwischensohlen sowie für unterschiedliche Nagelstärken. Bei außenliegenden Überkappen, die dem Produktschutz dienen, wird neuerdings die Abriebfestigkeit gemessen.

Viele weitere, nützliche Neuerungen sind in die Überarbeitung der Norm für Sicherheitsschuhe geflossen – ein echter Mehrwert für Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber sowie die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.

### **Bisherige Norm – neue Norm – Gültigkeit**

Die europäische und internationale DIN-Norm EN ISO 20345 regelt die Anforderungen an Sicherheitsschuhe. Die bisherige Normfassung DIN EN ISO 20345:2012 wurde überarbeitet und im Juni 2022 in der neuen Normfassung DIN EN ISO 20345:2022 veröffentlicht.

### **Ab wann gilt die neue Norm und was gilt im Übergang?**

Die Zertifizierung nach der neuen Normfassung EN ISO 20345:2022 gilt für Sicherheitsschuhe, die **nach dem 30. März 2023** in den Handel kommen. Sicherheitsschuhe, die zu diesem Zeitpunkt schon auf dem Markt sind und ein gültiges Zertifikat haben, müssen erst mit Ablauf dieses Zertifikats nach der neuen Norm zertifiziert sein. Daher werden noch eine Zeit lang Sicherheitsschuhe nach der bisherigen und nach der neuen Normfassung auf dem Markt sein.

## Regel-Recht

## Änderungen können Konsequenzen haben!

### 11 – 2022 Neu

DGUV Information 215-540 Klima in Industriehallen – Antworten auf die häufigsten Fragen

Die DGUV Information 215-540 „Klima in Industriehallen“ widmet sich diesen speziellen Ursachen und Rahmenbedingungen. Sie bietet Antworten und Hilfestellungen zu Fragen z. B. zur richtigen Raumtemperatur, zur Rolle von Lüftungs- und Klimaanlage, zur Häufigkeit und Effektivität der Lüftung, zur Beseitigung von Gerüchen, zu Stoff- und Wärmelasten und auch zum Infektionsschutz. Dabei liegt der Fokus vorrangig auf der Erreichung der Schutzziele der Arbeitsstättenverordnung und ihrer Technischen Regeln.

### 12 – 2022 Geändert

DGUV Information 213-033 Gefahrstoffe in Werkstätten

Die DGUV Information 213-033 beschreibt Gefahrstoffe, die bei typischen Arbeiten in Werkstätten verwendet werden oder entstehen sowie die Gesundheitsgefahren, die von diesen Gefahrstoffen ausgehen. Zudem stellt sie passende Schutzmaßnahmen dar, die sich in der Praxis bewährt haben.

### 12 – 2022 Geändert

DGUV Information 213-114 – Checkliste: Manipulation von Schutzeinrichtungen verhindern

Kommt es bei der Bedienung einer Maschine zu einem Unfall, so spielen manipulierte Schutzeinrichtungen häufig eine Rolle. Arbeitsschutzexpertinnen und -experten gehen davon aus, dass dies jeden vierten Arbeitsunfall an Maschinen betrifft. Oft gehen solche Unfälle mit einer besonderen Verletzungsschwere einher. Das Risiko manipulierter Schutzeinrichtungen ist daher nicht zu unterschätzen.

Die DGUV Information 213-114 besteht aus einer Checkliste, mit deren Hilfe Manipulationspotenziale in Bezug auf Schutzeinrichtungen von Maschinen erkannt werden können.

Die Checkliste besteht aus den folgenden Elementen:

- Beschaffung der Maschine
- Eignung der Maschine
- Eignung der Schutzeinrichtungen
- Mitarbeiterführung und Schulung

Als gedruckte Version voraussichtlich bestellbar ab Januar 2023

**Für weitergehende Informationen zu den geltenden Regelwerken, stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Firma ÜDAS Hageböling GmbH gerne zur Verfügung.**